





LEINEMANN PARTNER
RECHTSANWÄLTE
BAURECHT



SPEZIALISTEN FÜR DIE BRANCHE

Die Errichtung von Gebäuden, Ingenieurbauwerken, Verkehrswegen, Infrastrukturprojekten und Industrieanlagen sowie der Betrieb und das Bewirtschaften von Immobilien sind großvolumige und langfristige Geschäfte. Alle Beteiligten bewegen sich in einem konfliktträchtigen Marktumfeld mit hohen Risiken und oft geringen Margen. Leinemann & Partner sind ausgewiesene und für ihre Kompetenz bekannte Spezialisten in der Branche. Wir unterstützen bei der anfänglichen Strukturierung der Projekte, bei Vorbereitung, Ausschreibung, Verhandlung und Abschluss aller Verträge und bei der Errichtung des Bauwerks selbst bis hin zur Veräußerung des Objekts in allen Varianten.

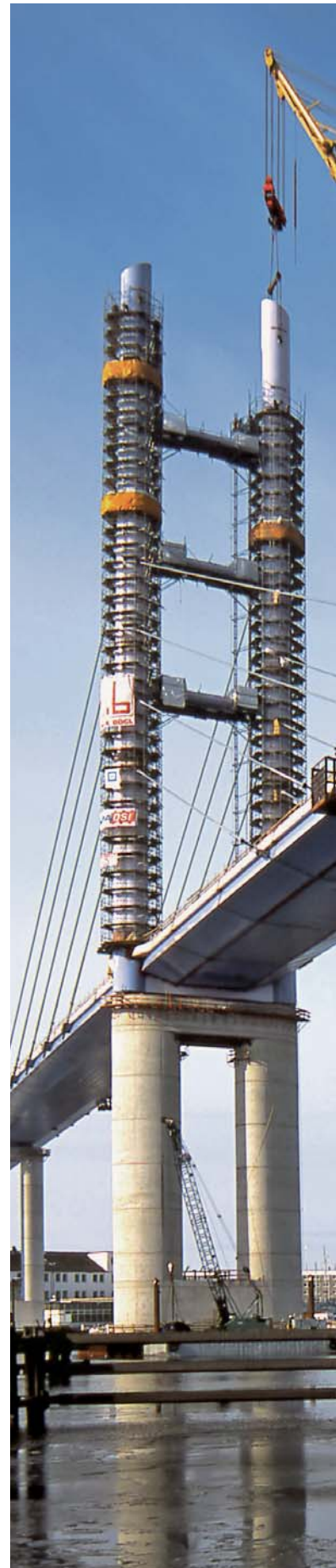
Rechtsanwälte sind heute weniger denn je bloße Prozessvertreter. Das traditionelle Bild des Anwalts als Repräsentant vor Gericht ist überholt. Vielmehr stehen die vorbereitende Beratung und das Vermeiden streitiger Verfahren im Vordergrund, oft in enger Zusammenarbeit mit den Rechtsabteilungen unserer Mandanten. Guter Rechtsrat ist durch vielfältige Erfahrung, Weitsicht, fachkundige Recherche, sicheres Urteilsvermögen und wirtschaftliches wie technisches Verständnis gekennzeichnet. Mit unseren Standorten in Berlin, Hamburg, Düsseldorf und Frankfurt am Main stellen wir eines der größten Spezialistenteams in Deutschland dar und gewährleisten gleichzeitig eine auch örtlich projektnahe Beratung. Damit können wir auch umfangreiche Aufgaben in kürzester Zeit bewältigen und schaffen für unsere Mandanten eine sichere rechtliche Basis für ihre wirtschaftlichen Aktivitäten.

BAUBEGLEITENDE RECHTSBERATUNG

Gerade im Rahmen der Errichtungsphase kommt es auf ein hohes technisches Verständnis der Anwälte und die Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit insbesondere mit Ingenieuren, Architekten, Kaufleuten und Immobilien- und Finanzierungsexperten an. Auch hier zeigt sich die besondere Qualität der spezialisierten Sozietät: Viele Berater mögen einzelne Rechtsfragen juristisch »richtig« lösen können. Entscheidend ist aber, dass fundierter Rechtsrat tunter Berücksichtigung der projektbezogenen Interessenlage des Mandanten interdisziplinär eingebunden wird. Baubegleitende Rechtsberatung findet bei uns nicht im Elfenbeinturm statt. Wir schlagen vielmehr eine Brücke zu technischem, baubetrieblichem und kaufmännischem Spezialwissen.

Eine projektbegleitende Beratung durch Leinemann & Partner Rechtsanwälte geht über die rein baurechtlichen Fragestellungen hinaus: Typische themenübergreifende Problemkreise einer Baumaßnahme, wie z.B. Arbeitsgemeinschafts- oder Projektsteuerungsverträge, Grundstücksverträge, Investitions- und Erschließungsvereinbarungen, Management-Verträge, Architekten- und Ingenieurverträge, umweltrechtliche Fragestellungen oder Arbeitsschutzgesichtspunkte, etc. werden von uns kompetent konzipiert und begleitet. Die Intensität der Rechtsberatung kann der Mandant selbst festlegen und zwischen verschiedenen Honorarmodellen wählen.

Strelasund-Querung,
Brückenverbindungen der
Insel Rügen über den Strelasund
zum Festland bei Stralsund









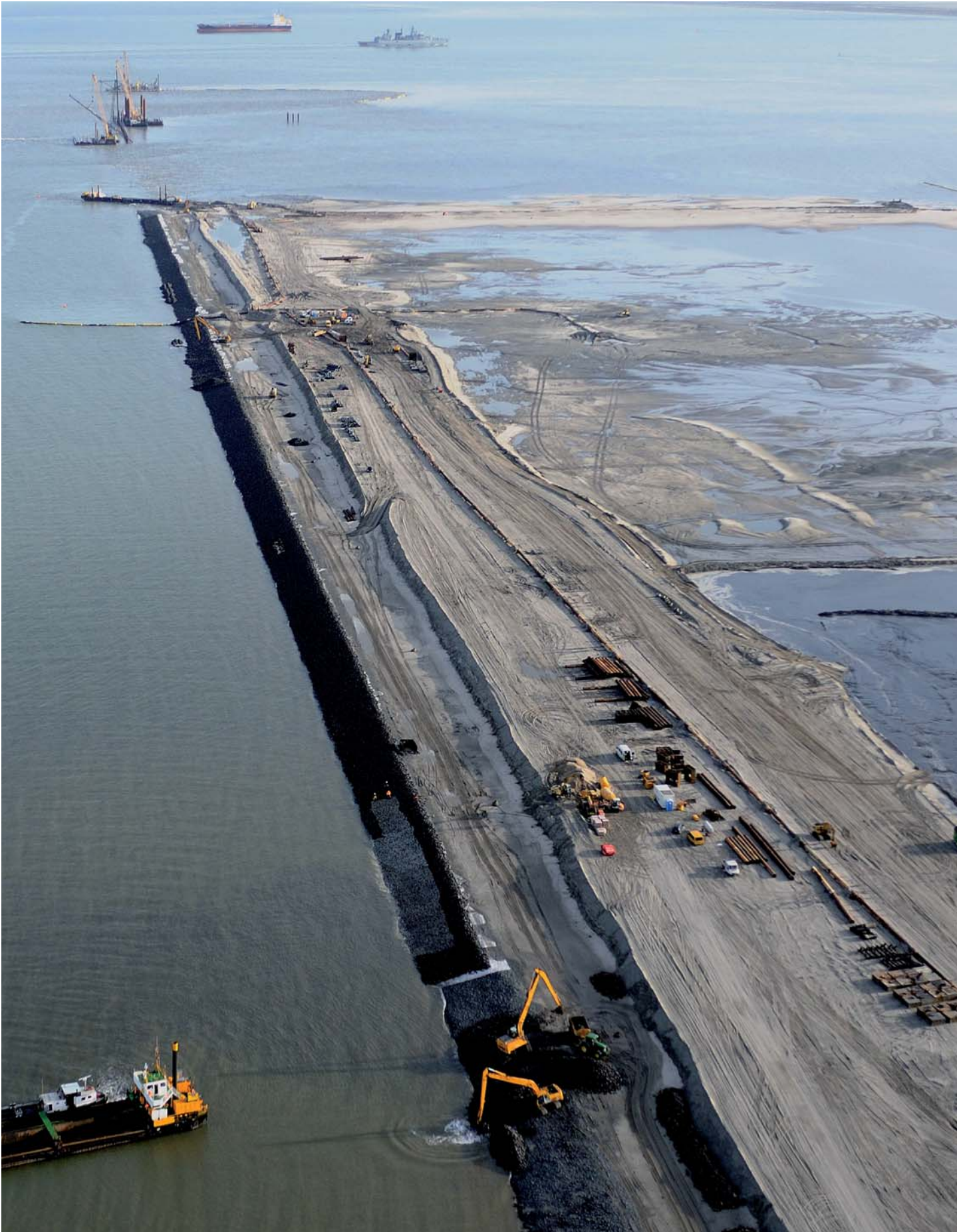
PROZESSFÜHRUNG, SCHIEDSVERFAHREN UND STREITSCHLICHTUNG

Manchmal lassen sich Meinungsverschiedenheiten nicht auf dem Verhandlungsweg regeln. Dies muss jedoch nicht zugleich eine gerichtliche Auseinandersetzung bedeuten. Verschiedene Streitschlichtungsverfahren (z.B. Mediation oder auch Verfahren vor Dispute Adjudication Boards) werden mittlerweile auch im Bauwesen angewandt. Eine Reihe von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten der Sozietät Leinemann & Partner haben Erfahrungen in Schieds- und Schlichtungsverfahren nach diversen Schiedsordnungen gesammelt, so etwa der Schiedsgerichtsordnung für das Bauwesen, der Schiedsordnung der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit oder der Internationalen Handelskammer Paris (ICC), sowie der SO Bau des Deutschen Anwaltvereins. Auch bei der Auswahl geeigneter Schiedsrichter und Sachverständiger kommt es auf diese einschlägige Erfahrung der Anwälte an. Vor den staatlichen Gerichten schließlich zählt in besonderem Maße die prozessrechtliche Kompetenz und das Beherrschen nicht nur der gängigen Verfahrenstaktik der ZPO, sondern gleichermaßen eines auch im Prozess Erfolg versprechenden kreativen Ansatzes. Leinemann & Partner Rechtsanwälte haben als einschlägig spezialisierte Kanzlei die Erfahrung aus einer beeindruckenden Anzahl von Bauprozessen in ganz Deutschland vorzuweisen. Diese betrifft gerade auch Großverfahren, in denen Teams von mehreren Anwälten Streitstoffe aufbereiten, die nicht selten Kisten voller Unterlagen füllen. Derartig umfangreiche Verfahren erfordern ein spezielles Know-How, das Leinemann & Partner anhand vieler Referenzen belegen können.

Bei allen streitigen Angelegenheiten beraten wir mit dem vorrangigen Ziel, den Gang zu Gericht oder Schiedsgericht zu vermeiden. Vor Beginn einer streitigen Auseinandersetzung dürfen unsere Mandanten von uns eine klare Einschätzung der Chancen und Risiken des Rechtsstreites und eindeutige Handlungsempfehlungen erwarten.

Bundeskanzleramt,
Berlin

DomAquaree
Stadtquartier mit Bürogebäuden,
Hotel und Wohnhaus,
Berlin

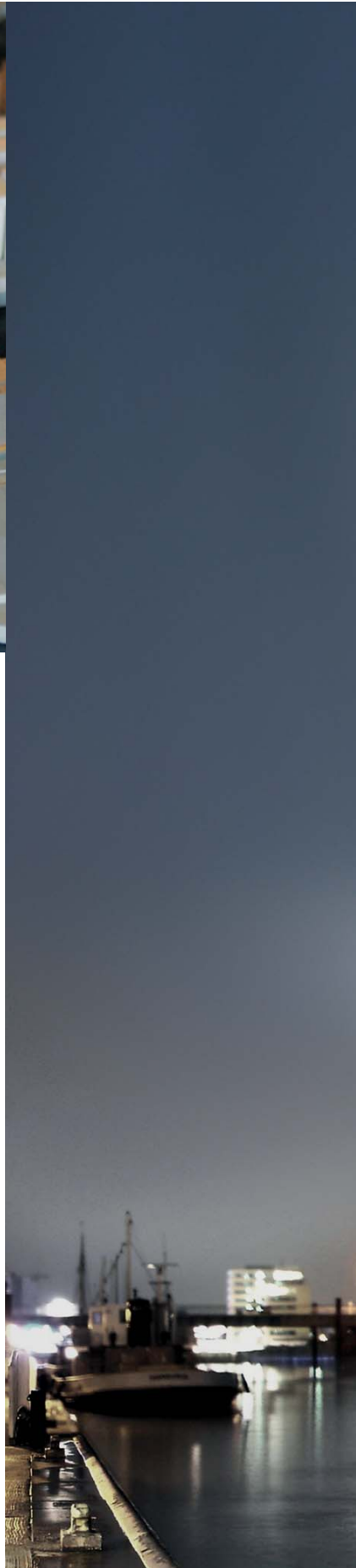


VERGABERECHT UND PRIVATISIERUNGEN

Zahlreiche Bauprojekte, insbesondere im Bereich des Ingenieurbaus und der Infrastruktur, unterliegen den Formalien des öffentlichen Auftragswesens, weil öffentliche Auftraggeber nach § 98 GWB beteiligt sind. Dies gilt erst recht für Konzessions- und Betreibermodelle sowie die Privatisierung öffentlicher Aufgaben im Bereich des Public Private Partnership (PPP). Diese Ausschreibungen unterliegen regelmäßig der Nachprüfung durch Vergabekammern und die Vergabesenate der Oberlandesgerichte. Leinemann & Partner helfen schon in der Angebotsphase, vergaberechtliche Fehler unter Berücksichtigung der sich ständig weiterentwickelnden Rechtsprechung zu vermeiden. Bei der Durchführung vergaberechtlicher Nachprüfungsverfahren, die durch einen extremen Zeitdruck gekennzeichnet sind, kommt es noch mehr als bei gewöhnlichen Rechtsstreitigkeiten auf die Erfahrung der eingeschalteten Anwälte in dieser Materie an. Leinemann & Partner stellen eines der erfahrensten und größten Teams im Vergaberecht, hier insbesondere auch bei der Durchführung von Nachprüfungsverfahren. Wir sind in den vergangenen Jahren in einer Vielzahl von Verfahren im gesamten Bundesgebiet tätig gewesen und haben einen namhaften Anteil an den veröffentlichten Entscheidungen der Vergabesenate erstritten.

FACHLICHE AKTIVITÄTEN UND PUBLIKATIONEN

Die bau- und vergaberechtliche Fachliteratur wird in bemerkenswertem Umfang von Publikationen geprägt, die unter Mitarbeit von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten von Leinemann & Partner entstanden sind. Neben einem etablierten Kommentar zur VOB / B haben Autoren aus unserem Haus beispielsweise Lehrbücher zur Vergabe öffentlicher Aufträge, zum Architektenrecht, zum Bauvertrag, zum Mängelhaftungsrecht, zum Anlagenbau, zum Konsortialvertrag und anderen Rechtsgebieten veröffentlicht. Diese Fachbücher werden durch regelmäßige Publikationen unserer Anwälte in allen einschlägigen Fachzeitschriften ergänzt werden. Referenten von Leinemann & Partner führen im gesamten Bundesgebiet für diverse Veranstalter Seminare und Tagungen durch, bieten Firmenschulungen an und treten auf Kongressen als Gastredner auf. Mehrere Rechtsanwälte der Sozietät Leinemann & Partner üben darüber hinaus Lehraufträge im privaten Baurecht und verwandten Rechtsgebieten an verschiedenen Universitäten und Fachhochschulen aus. Der Informationsdienst »Neues zum Baurecht«, der von Leinemann & Partner kostenlos herausgegeben wird, ist eine der meistverbreiteten Informationsschriften im Bereich des Baurechts.



Elbphilharmonie,
Hamburg

Computergeneriertes Bild
© Herzog & de Meuron



REFERENZEN

Tiefwasserhafen JadeWeserPort, Wilhelmshaven
Neubau Lufthansa Aviation Center, Frankfurt / Main
Umbau Olympiastadion, Berlin
Neubau Bundeskanzleramt, Berlin
Flughafenausbau, München, Düsseldorf, Frankfurt
Neubeu Hauptverwaltung der Aachen Münchner Versicherung, Aachen
Allianz-Treptowers, Berlin
Neu- und Umbau Krankenhaus, Görlitz
Ausbau Hbf. / Lehrter Bahnhof, Berlin
Rohbau Hbf. / Lehrter Bahnhof, Berlin
Domaquarée, Berlin
Asbestsanierung und Abriss Palast der Republik, Berlin
Umbau Kaufhof Alexanderplatz, Berlin
Straßenbahnnetzerweiterung, Rostock
Elbphilharmonie, Hamburg
Schienenanbindung Flughafen BBI, Berlin
Neubau Oeconomicum Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf
Neubau Flughafen BBI, div. Baulose, Berlin
Neubau Shopping Center Limbecker Platz, Essen
Neubau der Hauptverwaltung der Aachen Münchener Versicherung, Aachen
Protonen-Therapiezentrum, Kiel
Bahnhof Aschaffenburg
St. Josefs Hospital, Wiesbaden
Erweiterung Startbahn Flughafen Frankfurt-Hahn
Thermische Abfallbehandlungsanlage, Lauta
Neubau Kraftwerk und Kühlturm, Datteln
Neue Messe Frankfurt
Neubau Stadtbahn Wehrhahnlinie, Düsseldorf
Rückbau Bergwerk Duisburg-Walsum
Headquarter Banco Bilbao (BBVA), Madrid
Neues Schiffshebewerk, Niederfinow
Nürburgring, Ausbau
Rohbau Aachen Arkaden
Talsperre Leibis / Lichte
Sechsstreifiger Ausbau A40, A1, A3, A2, div. Lose, Dortmund
Elbphilharmonie, Hamburg
Neubau BAB A20 und A38, div. Lose
Weserkraftwerk, Bremen
Palais Quartier My Zeil, Frankfurt / Main
Unstruttalbrücke, Erfurt-Leipzig / Halle
Modernisierung / Neuerrichtung Schachtförderanlagen Konrad 1 und 2, Salzgitter
Uniklinikum Gießen
Infrastruktur Stuttgart 21 (Vorabmaßnahmen Gleis- und Signalbau)
Flughafen Leipzig / Halle, Rollbrücke
FAC, Frankfurt Flughafen
KFW Bürogebäude, Frankfurt / Main
Neue Börse, Frankfurt / Main
Chipfabrik Dresden
Schlammverbrennungsanlage Buchenhofen (Instandhaltung und Modernisierung)
A113 Rudower Höhe, Pilotprozeß Vergabeverzögerungskosten



